



Aktuelle Entwicklungen im Verfassungs- und Europarecht

Seminarankündigung

Sommersemester 2026

Lehrveranstaltung i.S.v. § 9 Abs. 2 Nr. 3 JAPrO vom 2. Mai 2019
und § 3 Abs. 1 S. 1 lit. b) Promotionsordnung vom 24. Juni 2015

Themenvorschläge

Staatsorganisationsrecht

1. Die Entwicklung des Verständnisses des Verfassungsbegriffs der „freiheitlichen demokratischen Grundordnung“ im Lichte der Rechtsprechung zu Parteiverbotsverfahren, Vereinsverbotsverfahren und Parteifinanzierungsausschlussverfahren
2. (Kein) Anspruch auf Einfluss: Möglichkeiten und Grenzziehung der Herleitung politischer Wirkungsmacht aus dem Grundgesetz durch die verfassungsgerichtliche Rechtsprechung (anknüpfend an: BVerfGE 80, 188 = NJW 1990, 373; BVerfGE 112, 118 = NJW 2005, 203; BVerfGE 135, 317 = NJW 2014, 1505; BVerfGE 1, 144 = NJW 1952, 537; BVerfGE 160, 368 = NVwZ 2022, 629; BVerfGE 160, 411 = NVwZ 2022, 640; BVerfG, Urt. v. 18.9.2024 – 2 BvE 1/20, 2 BvE 10/21 = NJW 2024, 3355; ThürVerfGH, Beschl. v. 27.9.2024 – VerfGH 36/24 = NVwZ 2024, 1916; VerfGH BW NVwZ 2024, 913)
3. Verfassungsrechtliche Stellung der „Opposition“: Ausgestaltung nach dem Grundgesetz, Verfassungsprozessrecht und der verfassungsgerichtlichen Rechtsprechung – Bestandsaufnahme und Kritik
4. Begnadigungen des Bundespräsidenten gem. Art. 60 Abs. 2 GG – Eine Analyse der Begnadigungspraxis auf Bundesebene am Maßstab des Grundgesetzes

Grundrechte

5. Freiheit und Selbstbestimmung im Grundgesetz in ethisch kontroversen Lebensbereichen (Freitod, Abtreibung, Schutz vor Zwangsbehandlung, Beschneidung etc.)
6. Individuelle Freiheit und Künstliche Intelligenz: Der Schutz von Freiheit in Phasen technologisch bedingter Disruptionen
7. Das Grundrecht auf schulische Bildung (anknüpfend an: BVerfG, Beschluss v. 19.11.2021 – 1 BvR 971/21)
8. Der Begriff der „Rasse“ im Grundgesetz: Historische Bedeutung, Kritik und Reformdebatte
9. Die Impfpflicht im Spannungsfeld des Grundgesetzes: Verfassungsrechtliche Abwägung von Schutzpflichten und Freiheitsrechten
10. Die Stadionverbotsentscheidung des BVerfG (BVerfG Beschluss v. 11.04.2018 – 1 BvR 3080/09) – Über die Wirkung des Gleichheitssatzes in privaten Rechtsverhältnissen
11. Die „Fußballkostenentscheidung“ des BVerfG (BVerfG Urteil v. 14.01.2025 – 1 BvR 548/22) – Verfassungsrechtliche Determinanten für die Erhebung der im Rahmen von Großveranstaltungen entstehenden Polizeikosten



Recht der Europäischen Union

12. Die Werte der Europäischen Union (Art. 2 EUV)
13. Die Finanzierung des Finanzbedarfs der Ukraine durch die EU
14. Neue Schulden der EU? Die Reform der Finanzverfassung der EU
15. Die Förderung und Regulierung transeuropäischer Netze (Art. 170-172 AEUV)
16. Neuere Entwicklungen im Recht des „Digital Markets Act“
17. Nachhaltigkeitsberichterstattung nach EU-Recht: Entwicklung, Reform und Umsetzung in das deutsche Recht

Ablauf des Seminars

Anzufertigen ist eine schriftliche Arbeit im Umfang von etwa 20-25 Seiten, die vor dem Termin des Blockseminars abzugeben ist (Abgabefrist etwa eine Woche vorher). In dem Blockseminar soll das eigene Thema in einem etwa 20-minütigen Vortrag den anderen TeilnehmerInnen vorgestellt und anschließend in der Gruppe diskutiert werden. Das Blockseminar wird, vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen, am 10./11. Juni 2026 stattfinden.

Anmeldung und Themenvergabe

Anmeldungen sind bis zum 30. April 2026 per E-Mail an laura.dias-de-almeida@jura.uni-tuebingen.de möglich. Eine Anmeldung ist ab dem 3. Semester möglich. Die Themen können ab sofort vergeben und auch schon sogleich bearbeitet werden. Bei Fragen zu den einzelnen Themen oder dem Seminarablauf wenden Sie sich gerne jederzeit an die Wissenschaftlichen MitarbeiterInnen des Lehrstuhls.